

# Symposium «Bürgerbeteiligung»

Akteure und Gute Praktiken in der Großregion

Freitag, 18. Mai 2018

Moulin Klepper, Neufchâteau (Belgien)

Diese Konferenz ist Teil des internationalen Kongresses der Europäischen Vereinigung für Eifel und Ardennen. Ziel der Tagung ist das Vorstellen guter Praktiken in Bezug auf die Bürgerbeteiligung in der Großregion. Diese öffentlichen Entscheidungsprozesse beziehen die Bevölkerung mit ein, die somit die Möglichkeit hat, an der Entscheidungsfindung mitzuwirken.

## Programm des Tages

9:30 - 10:00 Uhr **Empfang der Teilnehmer**

Simultanübersetzung *deutsch-französisch bzw. französisch-deutsch* während der gesamten Tagung

10:00 Uhr **Beginn der Tagung**

• **Grußwort**

**Dimitri Fourny**, Abgeordneter und Bürgermeister der Stadt Neufchâteau

• **Allgemeine Einführung**

**Bruno Echterbille**, Mitarbeiter und Entwickler, Fondation rurale de Wallonie und Vizepräsident des Instituts der Großregion

• « **Das Ideal und die Praktiken der partizipativen Demokratie** »

**Vincent Jacquet**, Doktor der Politikwissenschaft, Forscher FNRS, Institut für Politikwissenschaft Leuven-Europa (SPLE), UCL (B)

• « **Beteiligung der Bürger an sozio-kulturellen Aktivitäten** »

**Serge Basso de March**, Direktor der Kulturfabrik, Esch-sur-Alzette (L)

12:15 - 13:45 **Mittagessen**

• « **Bürgerbeteiligung junger Menschen: Die europäischen Aktivitäten der EVEA-Jugendkommission** »

**Franz Bittner**, Internationaler Präsident der Europäischen Vereinigung für Eifel und Ardennen, Rheinland-Pfalz (D)

• « **Der Wettlauf zum andern: Partizipative Planung und offenes Bauprojekt** »

**Romain Zattarin**, Koordinator der Projekt - und Entwicklungseinheit des Departements Val de Brie, Mitwirkung in städtebaulichen Projekten von Val de Brie (F)

• « **Möglichkeiten der Partizipation an politischen Entscheidungsprozessen in rheinland-pfälzischen Gemeinden** »

**Aloysius Söhngen**, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Prüm (D)

• « **Die partizipative Dimension der Politik zur Entwicklung des ländlichen Raums in Wallonien** »

**Nicolas Grégoire**, Direktor für Entwicklung und Expertise, Fondation rurale de Wallonie (B)

• « **Wie können partizipative Ansätze in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen und auf den verschiedenen Ebenen von Befugnissen und Initiativen gestärkt werden?** »

Runder Tisch, moderiert von **Gervaise Ropars**, Entwicklungsagentin der Fondation rurale de Wallonie (B)

- **Michael Hennequin**, Entwicklungsagent der Fondation rurale de Wallonie (FRW) : Die Stadt Vielsalm und ihr Teilhabebudget (B)

- **Roger Cayzelle**, Präsident des Instituts der Großregion (F)

- **Emile Eicher**, Bürgermeister von Clervaux, und Verband der Bürgermeister des Großherzogtums Luxemburg (L) (Vorbehaltlich einer Bestätigung)

- **Thérèse Mahy**, Abgeordnete im Bürgerparlament der Provinz Luxemburg (B)

• **Abschluss und Fazit**

**René Collin**, wallonischer Minister für Landwirtschaft, Natur, Wald, Ländlicher Raum, Tourismus, Kulturerbe und Delegierter Minister für die Großregion

16:30 - 17:00 Uhr **Abschluss der Tagung, Einladung zu einem gemeinsamen Umtrunk**

# Praktische Informationen

## Datum

18. Mai 2018

## Ort

Moulin Klepper, 12 chemin du Moulin, 6840 Neufchâteau

## Teilnahmegebühr

15 € Teilnahmegebühr bitte auf das folgende Konto überweisen: IBAN BE 14 0680 5279 3083 mit «Kongress 2018» als Referenz, gefolgt von Ihrem Namen

## Frist für die Registrierung

12. Mai 2018

## Kontakt

Bruno Echterbille

Tel. +32 473 776140 , Mail: b.echterbille@gmail.com



**Samstag, 19. Mai 2018**

**für Mitglieder der EVEA sowie  
für andere interessierte Personen**

**Veranstaltungsort: Moulin Klepper,  
12 rue du Moulin, 6840 Neufchâteau**

**9.30: Sitzung des internationalen Präsidiums  
und der Kommissionen**

**11.00: Generalversammlung**

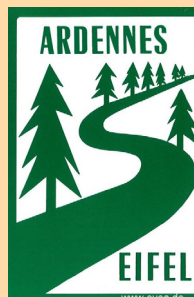
**12.30: Glas der Freundschaft**

Organisiert in Partnerschaft mit den folgenden  
Vereinigungen:

Europäische Vereinigung für Eifel und Ardennen  
Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens  
Institut der Großregion  
Internationale Vereinigung RED « Ländlicher  
Raum – Umwelt – Entwicklung »  
Fondation rurale de Wallonie

Mit Unterstützung von

- Herrn René Collin, wallonischer Minister für Landwirtschaft, Natur, Wald, Ländlicher Raum, Tourismus, Kulturerbe und Delegierter Minister für die Großregion
- Région Wallonne



**Die Europäische Vereinigung  
für Eifel und Ardennen**

Die 1955 gegründete Europäische Vereinigung für Eifel und Ardennen bringt Deutsche, Belgier, Franzosen und Luxemburger zusammen. Die Vereinigung ist Ausdruck der wachsenden grenzüberschreitenden Solidarität und hat als Ziel, den Austausch in den Bereichen natürliches und kulturelles Erbe, Tourismus, sowie die Beziehungen zwischen den Menschen zu fördern.